

Täglicher Wetterbericht

des Meteorologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: Meteorologischer Dienst der DDR, Zentrale Wetterdienststelle

1500 Potsdam, Michendorfer Chaussee 23

Fernruf-Sammelnummer 3160, Telex-Nr. 015532

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.
Bezugspreis monatlich 4,-M (einschließlich Beilagen) EVP 0,15 M.

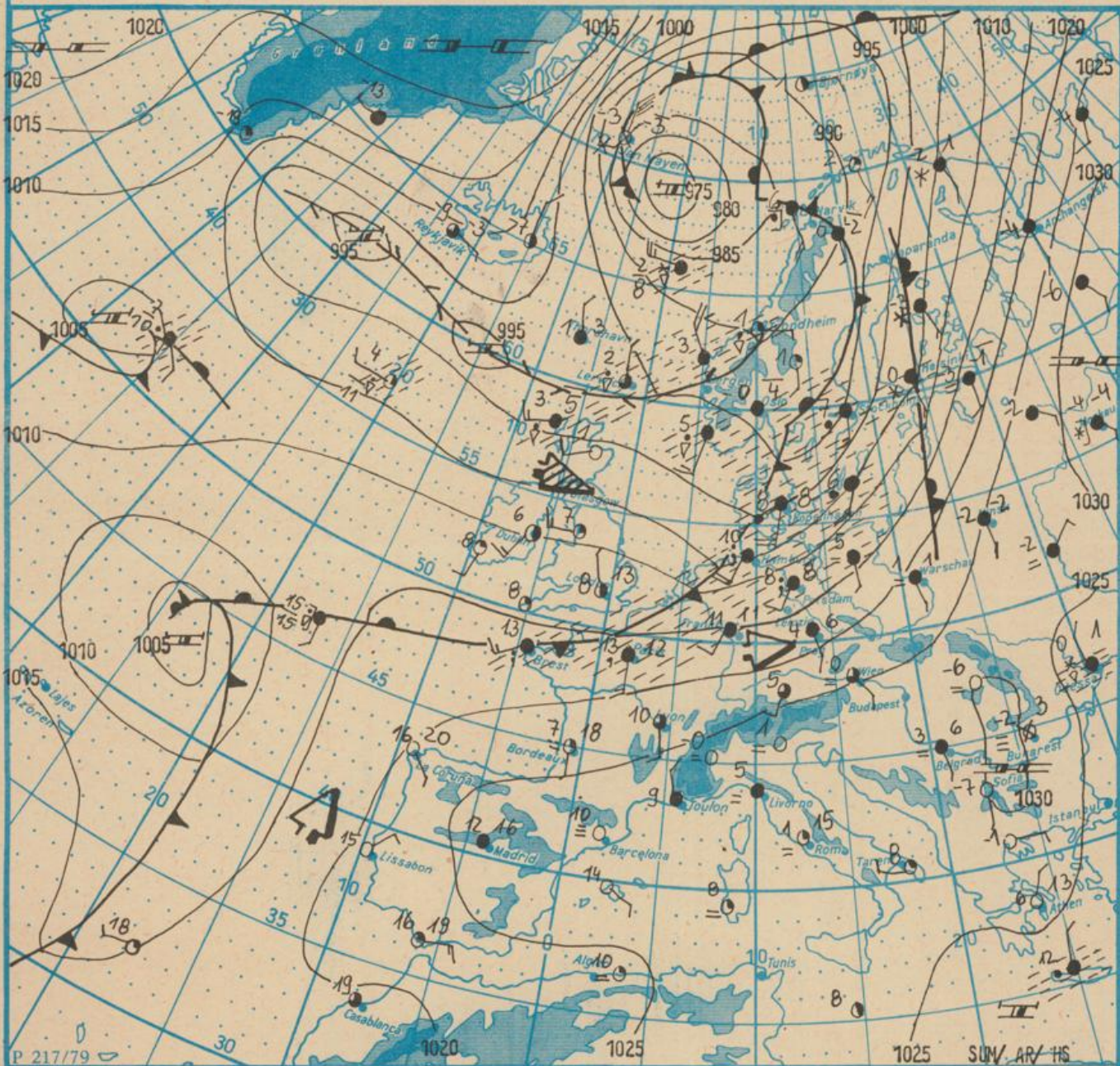
Index 30086

AN (EDV) 603500

Jahrgang 35

DONNERSTAG, DEN 19. NOVEMBER 1981

Nr. 323



Wetterlage

19. 11. 81, 01h

M 1 : 30 000 000

	Warmfront		Strömung in Warmluft		Dunst		Sprühregen		leichter Regen		Graupelschauer		windstill		wolklos
	Kaltfront		Strömung in Kaltluft		leichter Dunst		Regen		Hagelschauer		umlaufender Wind		heiter		wolkig
	Okklusion		Niederschlagsgebiet		Bodennebel		Schnee		Schneeschaer		Nordost 5 km/h		stark bewölkt		bedeckt
	Konvergenzlinie		Niederschlagsgebiet		Nebel		Schneetreiben bzw. Sandsturm		Wetterleuchten		Südost 30 km/h		Bedeckung nicht angebar		Gewitter
	Hochdruckgebiet		10°C Lufttemperatur		Nebel in der Umgebung		Südwest 100 km/h								
	Hochdruckkeil		12°C Wassertemperatur												
	Zwischenhoch		Tagesmaximum der Lufttemperatur des Vortages												
	Tiefdruckgebiet														
	Tiefausläufer														

Erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich

Ag 153323/ 81 1/16/61
Reklamationen sind an den zuständigen Postzeitungsvertrieb zu richten.

Station	gestern					gestern bis heute			heute
	Tagesmittel der Lufttemperatur	Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normalwert	Maximum der Lufttemperatur 07h bis 19h	Sonnenscheindauer	Niederschlagshöhe 07h bis 19h	Niederschlagshöhe 07h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur 19h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur am Erdboden 19h bis 07h	Schneehöhe 07h
Boltenhagen	6,6	-	9	0,5	00	1	7	5	•
Warnemünde	6,0	1,6	8	0,0	•	1	7	5	•
Arkona	4,9	-	7	0,0	•	1	6	6	•
Putbus	4,3	-	6	-	-	-	5	-	•
Greifswald	5,3	-	7	0,0	•	1	6	6	•
Boizenburg	6,5	-	9	0,4	•	2	7	6	•
Schwerin	5,9	2,7	9	0,5	00	3	7	6	•
Marnitz	5,3	-	8	-	•	4	7	5	•
Teterow	5,3	-	7	0,0	00	3	6	5	•
Neubrandenburg	4,8	2,0	7	0,0	•	1	6	5	•
Ueckermünde	5,3	-	8	-	•	3	6	4	•
Seehausen/Altmark	6,4	-	9	0,7	•	03	7	6	•
Gardelegen	6,9	-	9	-	-	-	8	-	•
Magdeburg	5,8	2,6	9	0,4	•	05	7	5	•
Wernigerode	7,1	-	9	-	•	00	9	9	•
Brocken	0,3	-	2	0,0	-	8	2	1	30
Neuruppin	5,3	-	7	0,1	•	2	6	4	•
Potsdam	5,2	2,6	7	0,1	•	2	6	3	•
Berlin-Alex	6,2	-	8	-	•	2	7	-	-
Berlin-Schönefeld	5,1	-	7	-	•	2	5	5	•
Angermünde	4,4	-	7	0,0	•	2	5	5	•
Lindenberg	4,0	-	6	0,0	•	2	5	4	•
Frankfurt/Oder	4,8	-	7	-	•	2	6	2	•
Harzgerode	4,1	-	6	-	00	05	6	6	•
Artern	5,5	-	7	0,0	•	04	7	6	•
Wittenberg	5,8	-	8	0,0	•	3	7	7	•
Leipzig-Schkeuditz	5,4	2,4	8	0,0	•	01	6	6	•
Collberg	4,4	-	7	0,2	•	5	6	5	•
Oberlug-Kirchhain	5,3	-	8	-	•	1	10	-	•
Cottbus	4,8	1,6	8	0,0	•	2	4	3	•
Leinefelde	4,8	-	8	0,0	•	3	8	6	•
Erfurt-Bindersleben	5,6	3,2	9	1,2	•	04	7	6	•
Meiningen	1,8	-	4	0,0	03	3	4	3	•
Schmücke	0,2	-	4	0,0	02	7	3	2	15
Sonneberg-Neufang	1,1	-	4	0,0	04	4	4	2	•
Gera-Leumnitz	4,5	-	6	1,1	•	12	5	5	•
Plauen	3,1	-	4	-	-	-	4	4	•
Karl-Marx-Stadt	-0,0	-2,1	8	1,0	•	1	6	5	•
Fichtelberg	-0,1	1,7	1	0,0	•	2	1	0	40
Dresden-Klotzsche	3,9	-	8	0,0	•	4	4	3	•
Görlitz	2,0	-0,6	4	0,0	•	1	4	2	•
Zinnwald-Georgenfeld	-0,6	-	3	0,3	•	4	-0	-0	38

Klimadaten von Potsdam für den 19. 11. 1981

	Jahr	Wert
höchstes Tagesmaximum der Lufttemperatur seit 1893	1963	14,7
tiefstes Tagesminimum der Lufttemperatur seit 1893	1902	-11,5
mittleres Tagesmaximum der Lufttemperatur (1901 bis 1950)		5,0
mittleres Tagesminimum der Lufttemperatur (1901 bis 1950)		0,1

Weitere Beobachtungswerte von Potsdam von gestern

Tagesmittel der relativen Luftfeuchte	83
Anzahl der Stunden mit einer relativen Luftfeuchte unter 70 %	0
niedrigster Stundenwert der relativen Luftfeuchte	76
Anzahl der Stunden mit Niederschlag	3

Tagessumme der Globalstrahlung gestern

Potsdam	292
Wahrendorf bei Dresden	281

Luftdruck auf Meereshöhe reduziert

Termin	Warnemünde	Potsdam	Dresden-K.	Erfurt-B.
gestern 13 h	1013,9	1019,1	1020,8	1020,0
gestern 19 h	1010,3	1016,1	1019,4	1017,3
heute 01 h	1005,8	1012,3	1016,3	1014,7
heute 07 h	1008,6	1011,0	1014,9	1014,6

Temperaturen im Erdboden heute 07 h

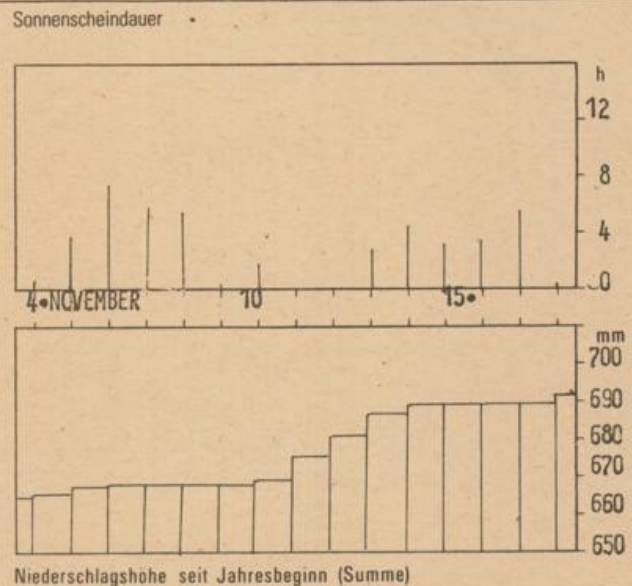
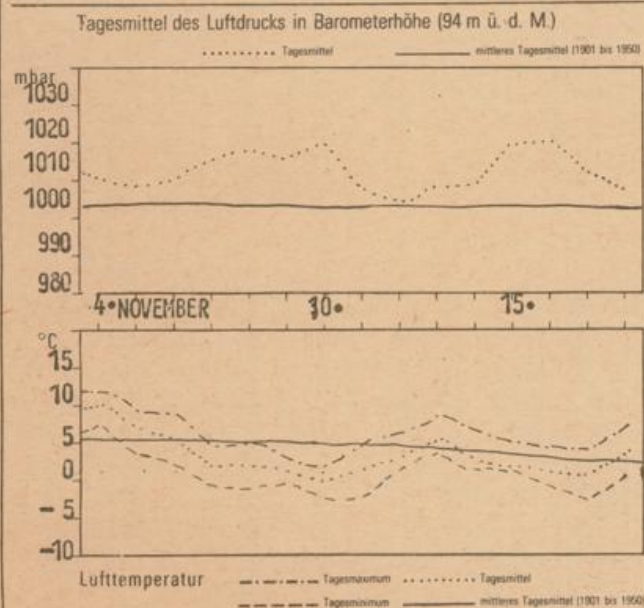
Boedentiefe	Schwerin	Potsdam	Magdeburg	Erfurt-B.
5 cm	6,3	5,3	5,9	6,4
10 cm	6,4	5,6	6,0	5,2
20 cm	5,8	3,8	5,3	4,8
50 cm	5,3	4,3	5,7	4,2
100 cm	6,8	6,0	8,0	7,1

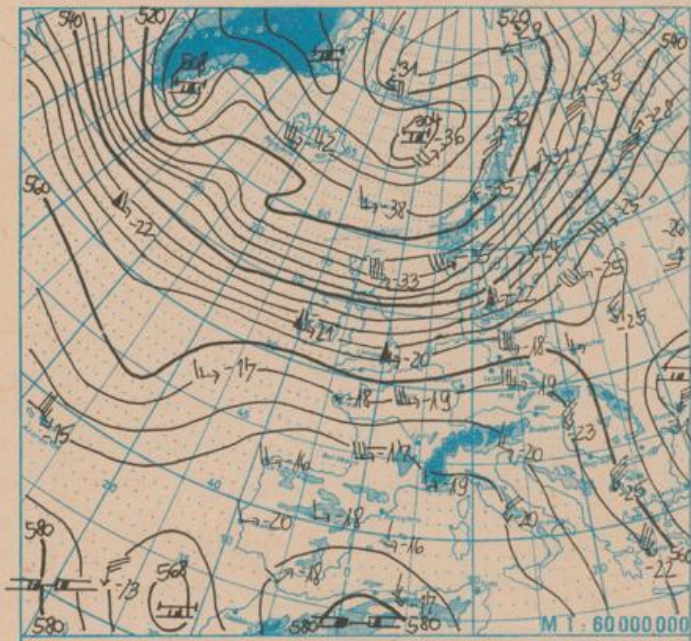
Astronomisch mögliche Sonnenscheindauer (Tageslänge zwischen Sonnenauf- und -untergang)

54°N	52°30'N	51°N
8,3	8,5	8,7

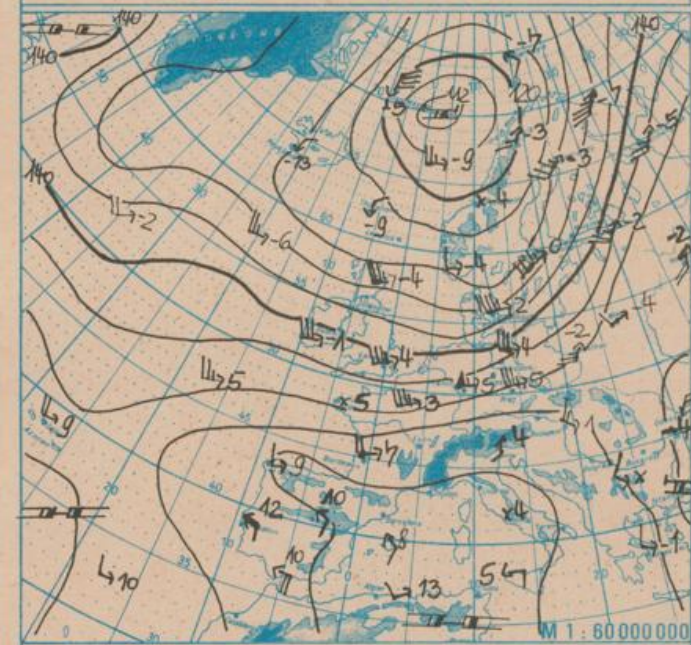
Hinweise: Alle aktuellen Werte sind vorläufig, Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäischer Zeit)
 Erläuterungen: Wind C (Calme) - Windstille, U - schwache, umlaufende Winde
 Niederschlagshöhe: • - kein Niederschlag, 00 - weniger als 0,05 mm, 01 - 0,1 mm, 1 - 1 mm usw.
 Schneehöhe: + - kein Schnee, 1 - 1 cm usw., ++ - Schneeflecken
 Einheiten: Niederschlagshöhe mm, Schneehöhe cm, Lufttemperatur °C, Wassertemperatur °C, Sonnenscheindauer h, Windgeschwindigkeit m/s, Luftdruck mbar, Taupunktdifferenz K, Relative Luftfeuchte %, Globalstrahlung J/cm², Höhe über dem Meeresspiegel m

Verlauf von Luftdruck, Lufttemperatur, Sonnenscheindauer und Niederschlagshöhe in Potsdam in den letzten 15 Tagen

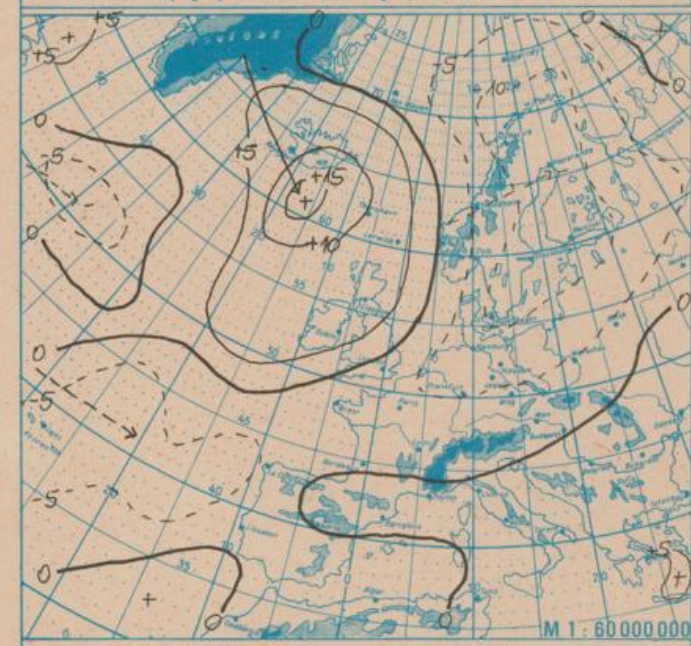




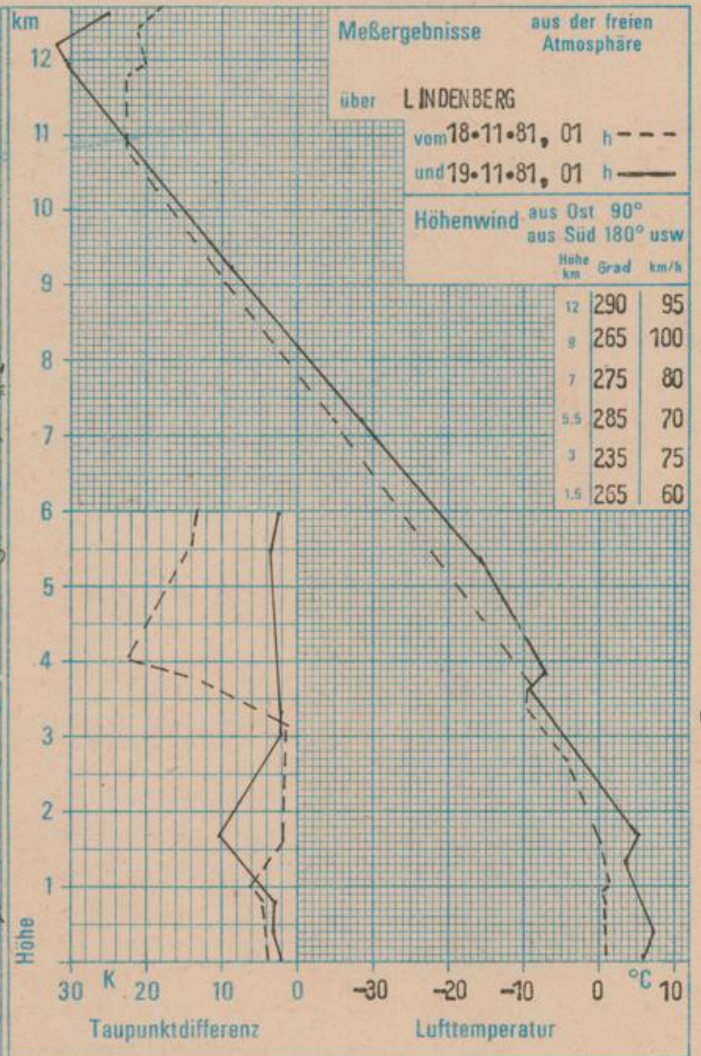
Absolute Topographie 500 mbar in geopotentiellen Dekameter 01h



Absolute Topographie 850 mbar in geopotentiellen Dekameter 01h



24 std. Luftdruckänderung seit Vortag 01h in mbar



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG

Die am Vortag noch südlich von Irland gelegene Wellenstörung hat sich mit der straffen Höhenströmung rasch ostwärts verlagert und ist in das Zirkulationssystem des Nordmeertiefs einbezogen worden. Auf der Vorderseite ist Warmluft in das Gebiet der DDR gelangt, so daß die Lufttemperaturen während der Nacht stetig anstiegen und in den Morgenstunden verbreitet 7 bis 11 °C erreichten. Auch auf den höchsten Gipfeln der Mittelgebirge setzte sich das Tauwetter fort.

Die Kaltfront, die um 01 Uhr von Dänemark zur Bretagne verlief, überquert im Laufe des Donnerstags die DDR. Die dabei einfließende kühlere Meeresluft gelangt unter Zwischenhocheinfluß, der in der Nacht zum Freitag und am Freitagvormittag wirksam wird. Vom Tiefdruckgebiet nördlich der Azoren wird wieder Warmluft in die Westströmung eingespeist, so daß die Kaltfront, die inzwischen bis zu den Alpen vordringt, wieder als Warmfront rückläufig wird. Auch über das Wochenende bestimmt milde Atlantikluft unser Wetter, so daß es unbeständig und für die Jahreszeit zu mild bleibt. Doe.